

F1- Jugend 2012/2013 Hinrunde , SC Arcadia Messestadt München e.V.

Trainer : Brian Delkof , Johann Delkof

Betreuer : Shkelqim Ibrahimimi , Georgeta Delkof

Kader :

Tor : Yussuf Atig (1)

Abwehr : Samuel Friese (4) , Tim Petek (5) , Emanuel Makangilu (3) , Christopher (15) , Arnes (2)

Mittelfeld: Leon Ibrahimimi (10) , David Burazin (6) , Filip Aprea (11) , Younes Amdouni (14)

Sturm : Lamin Sabally (8) , Jacob Wangenheim (9) , Basar Elitok (7) , Mohammed Amdouni (13)

Mannschaftsfoto :



Saisonverlauf :

1.Spiel : SC Arcadia Messestadt – SC Bajuwaren 1:3 , **Torschütze** : Filip Aprea (1:0)

2.Spiel : TSV Ottobrunn – SC Arcadia Messestadt 5:4 **Torschützen** : Jacob v. Wangenheim (1:1) , Lamin Sabally (2:2) , Filip Aprea (3:3 ; 4:4)

3.Spiel : SC Arcadia Messestadt – FC Stern 2:1 **Torschützen** : Jacob v. Wangenheim (1:1) , David Burazin (FE , 2:1)

4.Spiel : SVN München – SC Arcadia Messestadt 2:1 **Torschütze** : David Burazin (1:2)

5.Spiel : FC Phönix – SC Arcadia Messestadt 3:1 **Torschütze** : Emanuel Makangilu (1:3)

6.Spiel : SpVgg Höhenkirchen – SC Arcadia Messestadt 1:2 **Torschütze(n)** : Jacob v. Wangenheim (1:0 ; 2:0)

7.Spiel : SC Arcadia Messestadt – SC Bogenhausen 6:1 **Torschützen** : Filip Aprea (1:0;4:0) , Lamin Sabally (2:0) , Leon Ibrahimimi (3:0 ; 5:1) , David Burazin (6:1)

15.09.2012 , 10:00 Uhr : SC Arcadia Messestadt – SC Bajuwaren 1:3 (1:1)

Das erste Spiel der neuen F1 des SC Arcadia Messestadt in der neuen Saison begann sehr gut für die Arcadia Kicker. Nach nur einem Training vor der Partie waren die Jungs schon gewarnt , dass es nicht leicht werden soll , dennoch legten sie wie in der Vorsaison mit vielen Chancen an , die dann auch durch Filip Aprea (11) in der 7.Spielminute belohnt wurde . Darauf folgten viele weitere Chancen, die entweder an der großgewachsenen Abwehr der Gäste oder am Aluminium scheiterten. So kam es dann auch, dass zwei Minuten vor Halbzeit ein Verteidiger der Gäste mit einem Sonntagsschuss aus ca.25 Metern dem SC Bajuwaren den unverdienten Ausgleich beschenkte. Nach der Pause legten der SC Arcadia wieder aggressiv los , was aber nicht lange gut ging , bis durch ein Freistoß der SC Bajuwaren wie aus heiterem Himmel 2:1 führte . Total geschockt ging die Partie weiter, die durch viele kleine Fehler sich wendete, und die Gäste mittlerweile die 3:1 Führung erzielten. Fazit: Im ersten Spiel wären 3 Punkte drin gewesen: Die Chancen hätten besser genutzt werden sollen und in der 2.Halbzeit konzentrierter dabei gewesen sein sollen. Man of the match: #4, Samuel Friese

23.09.2012 , 09:15 Uhr : TSV Ottobrunn – SC Arcadia Messestadt 5:4 (2:1)

Die Spielansetzungszeit war nicht nur ein Problem für den SC Arcadia, auch das Spielfeld, welches vergleichbar mit einem Socca5-Court war und was nach mehreren Änderungsversuchen der Trainer schließlich um ein paar Meter vergrößert worden, war auch eine kleines Problem:

Die noch verschlafenen Arcadia Jungs die sich nach der Niederlage im Auftaktspiel viel vorgenommen wurden nach nur 23 Sekunden schon bestraft: Ängstliches Zweikampfverhalten und fehlende Konzentration nahmen die Ottobrunner dankend an. Nach 11 Minuten traf dann Jacob von Wangenheim zum hochverdienten 1:1, der eine Minute später per Freistoß nur die Latte traf. Jetzt gab es eine große Druckphase der Gäste und mehrere hundertprozentige Chancen im Minutentakt, die nach dem in der 20.Spielminute durch einen Konter der Ottobrunner Führung nichts mehr brachte. So ging es nach der Pause, in der sich die Jungs viel von Trainer Brian anhören mussten weiter. Anfang schien es, als hätte die Ansprache vom Coach was gebracht, denn wieder nach wenigen Sekunden (10 Sekunden) schloss Lamin Sabally kalt ab und zeigte wer die Partie bestimmte. Eine direkt verwandelte Ecke in der 26.Spielminute brachte den TSV erneut in Führung, die bis dahin komplett unverdient war. Filip Aprea war es der eine Minute später wieder antwortete. Diese Antwort hat auch nichts gebracht, da in der 30.Spielminute durch einen schönen Distanzschuss in den Winkel in Führung gebracht wurde, ehe in dieser unglaublichen Partie wieder Filip Aprea zurück schlug (33.Minute). Dreißig Sekunden später, nach sofortigem Ballgewinn, flankte Leon Ibrahimy präzise zu David Burazin der nochmal in die Mitte spielte und Lamin Sabally per Kopf nur den Pfosten traf. Das hätte die Führung sein müssen! Und so kam es , wie es kommen musste , der TSV Ottobrunn gewann durch einen klassischen Konter in der 38.Minute das Spiel , da wie im ersten Spiel die Konzentration Vorne und Hinten fehlte , die Chancen nicht genutzt worden sind und erschreckend viele Fehler in der Defensive gemacht worden sind .
Man of the match : #11 Filip Aprea

29.09.2012 , 10:00 Uhr :

SC Arcadia Messestadt – FC Stern 2:1 (1:1)

)Nach zwei Niederlagen in den ersten beiden Spielen, musste ein Dreier her gegen den Nachbar aus Trudering. Wie auch im letzten Spiel gegen den TSV Ottobrunn ging es zu locker in die Partie , obwohl die Jungs von Trainer Brian Delkof lange im „Club“ des SC Arcadia motiviert worden waren , und eigentlich heiß waren . Nach vier Minuten ging Stern mit der ersten Chance in Führung, welche alles andere als unverdient war, da das Arcadia Team komplett orientierungslos wirkte. Doch das Spiel wurde immer besser und besser, bis dann schließlich Jacob von Wangenheim in der 13.Spielminute den bis dahin erwartete 1:1 erzielte. Wieder war es ein Freistoß, der ab das Aluminium geknallt worden ist (diesmal von David Burazin aus 20 Metern), und die Sterner warnte. Nach der Pause wurde Jacob von Wangenheim im Strafraum von den Beinen geholt, nachdem er von Leon Ibrahimy geschickt worden war und kurz vor dem Abschluss mit einem klaren Foulspiel gestoppt wurde. Schiedsrichter Emre Elitok machte alles richtig und piff, obwohl der große Gästeblock etwas dagegen hatte, was wirklich lächerlich war. David Burazin markierte dann mit einem platzierten Elfer das 2:1. Die Jungs machten es noch spannend, da sie wieder am Aluminium(Basar Elitok, 33.Minute) scheiterten. Und in der letzten Minute rettete der neue Torwart Yussuf Atig den Sieg, indem er eine unfassbare Reaktion zeigte und jedem zeigte was er drauf hat!

Man of the match : #9 & 6 , Jacob von Wangenheim ; David Burazin

06.10.2012 , 11:30 Uhr : SVN München – SC Arcadia Messestadt 2:1 (1:0)

Sehr konzentriert ging es nach dem Sieg gegen Stern in die Partie, die ohne Coach Brian stattfand, der krank im Bett lag. Johann Delkof und Shkelqim Ibrahimimi alias „Ibro“ übernahmen. Die sehr kompakte Haltung und auf Konter gerichtete Taktiken brachten viele, dicke Chancen für die Gäste aus der Messestadt. Jacob von Wangenheim traf gleich drei Mal den Pfosten, Basar Elitok einmal. Per Ecke ging die Heimmannschaft kurz vor der Pause in Führung, trotzdem eine super Leistung von Arcadia. Nach einem individuellen Fehler gelang den Gästen 12 Minuten vor Schluss der Partie das 2:0. David Burazin brachte den SCA wieder auf Kurs, nach einem strammen Schuss aus dem Rückraum. So blieb es beim 2:1 für Neuperlach, die sehr viel Glück hatten, dass David Burazin in der 36. Minute nach einem 20 Meter Freistoß natürlich die Latte traf, sodass die Gäste dann 6x Aluminium trafen. Dieses Spiel hätte auch anders ausgehen können!
Man of the match : #6 David Burazin

12.10.2012 , 17:30 Uhr : FC Phönix – SC Arcadia Messestadt 3:1 (3:1)

Die Arcadia Spieler hatten die Ehre , auf dem Asche Platz des FC Phönix zu spielen , was leider das ganze Spiel der Messestädter zerstörte : Beim Aufwärmen waren die Jungs schon komplett nass , es regnete stark und alles lief schief , denn nach den ersten zehn Minuten sah es noch gut aus für die Gäste , die mehrere dicke Chancen hatten , wie auch Jacob v. Wangenheim der einen Kopfball aus fünf Metern an die Latte köpfte . In der 12. Minute ging Phönix durch einen Konter in Führung, eine Minute später war das Spiel gekippt. Phönix machte Druck, Arcadia wirkte komplett geschockt. In der 14. Minute stand es 2:0. Abwehrschnitzer und Ballverluste im Mittelfeld führten dazu, dass nach 15 Minuten das 3:0 erzielt wurde und Emanuel Makangilu in der 19. Minute durch einen schönen Volley den Anschlusstreffer markierte. Die Heimmannschaft stand die ganze zweite Halbzeit nur hinten drin, und wehrte alle Angriffe der Gäste erfolgreich ab, sodass die Partie am Ende 3:1 verloren ging. Man of the match : #1 Yussuf Atig

10.11.2012 , 09:00 Uhr : SpVgg Höhenkirchen – SC Arcadia Messestadt 1:2 (0:0)

Um halb acht ging es los: die Reise nach Höhenkirchen, neu im Kader: drei junge Männer, die in der langen Pause dazu gestoßen sind: Christopher (6), Younes (14) und Mohammed Amdouni (13). Christopher spielte sogar durch, Younes und Mohammed hatten mehrere Einsätze. Auf weichem Boden, war es sehr schwer für die Messestädter ins Spiel zu kommen. In der 16. Minute legte Jacob von Wangenheim quer für Basar Elitok, der aber durch Lamin Sabally gehindert worden war, da Lamin den Ball knapp am Tor vorbeischoss. In der 19. Minute dann Glück für Arcadia, da Yussuf Atig, mit einer sensationellen Parade und vielen weiterfolgenden Reaktionen zwei riesen Chancen der Höhenkirchner parierte. Tim Petek kam zur Pause rein, der eigentliche Innenverteidiger wurde in den Sturm geschickt um für Wirbel zu sorgen. Das tat er auch, als er in der 22. Minute Jacob von Wangenheim schickte, der kalt abschloss und den Ball am Torhüter vorbei zirkelte. Zwei Minuten später war es wieder Jacob, der nach Vorlage von Basar einen Volleyschuss aus 20 Meter über den Heimtorwart brachte, welcher noch an die Unterkante der Latte prallte. Ein wunderschöner Treffer. Kurz vor Schluss machten es die Gäste durch eine unkonzentrierte Phase nochmal spannend. 38. Spielminute, 1:2, was aber wenig half, es blieb dabei, drei Punkte für Arcadia. Man of the match : #1 Yussuf Atig

14.11.2012 , 17:30 Uhr : SC Arcadia Messestadt – SC Bogenhausen 6:1 (2:0)

Schon von Anfang an war klar, dass die Jungs von Arcadia Herr im Haus sind: Trotz der kurzfristigen Absage von Basar Elitok (krank) und dem Verzicht auf Jacob von Wangenheim (Private Veranstaltung) war auch ohne echte Stürmer alles auf Sieg gerichtet. David Burazin ist nach 10 tägiger Zwangspause wieder im Kader gewesen. Es starteten: Yussuf Atig – Leon Ibrahimimi – Emanuel Makangilu – Mohammed Amdouni – Lamin Sabally – Christopher (B.D.) und David Burazin. Auf der Bank waren zuerst Filip Aprea, Younes Amdouni, Tim Petek und die Neuzugänge Eduard und Arnes. In der 7. Minute stand David Burazin alleine vor dem Tor, nachdem Filip Aprea mit einem Eckstoß vorlegte. Dennoch verfehlte David und Filip Aprea machte in der 12. Minute nach Vorlage von Christopher das wichtige 1:0. In der 15. Spielminute erhöhte Lamin Sabally mit einem sehenswerten Volley auf 2:0, was auch der Halbzeitstand war. Kurz nach der Pause legte Leon Ibrahimimi nach einem Solo auf der rechten Außenbahn nach, und erzielte das 3:0 was dazu führte, dass Bogenhausen unaufmerksam wurde und eine Minute später David Burazin mit einem Strammschuss auf 4:0 erhöhte. Dann stellten die Gäste auf „alles oder nichts“ und erzielten schließlich den Anschlusstreffer in der 35. Minute. In der vorletzten Minute der regulären Spielzeit dribbelte Filip Aprea vom linken Flügel in die Mitte, schloss kurz und schmerzlos ab, und traf rechts unten. Der geschlagene Gästetorhüter war machtlos – 5:1. In der Nachspielzeit holte Christopher eine Ecke raus. Diese flankte wieder Filip Aprea präzise in Richtung langer Pfosten. Leon Ibrahimimi machte seinen 2. Saisontreffer, indem er trocken abschloss. Das war ein schöner Abschluss der Hinrunde. Platz 4 war nicht ganz so gut wie erhofft, ist aber durchaus akzeptabel für die Hinrunde.
Man of the match : #11 Filip Aprea